

# Kleine Filmstars groß auf der Leinwand

**PROJEKT** Sich einmal selbst im Kino sehen – das haben Schüler aus Lappersdorf und Regensburg geschafft. Mit Hubert Tremel hatten sie ein Video produziert.

VON ISABELLE LEMBERGER, MZ

**REGENSBURG.** Kinder plappern durcheinander, Popcorn raschelt, der Vorhang geht auf und der Raum wird in dunkles Licht getaucht. Gaby Eisenhut, Vorsitzende der Stiftung für krebskranke und behinderte Kinder (KreBeKi) und Lehrerin an der Mittelschule Lappersdorf sowie Singer-Songwriter Hubert Tremel betreten die Bühne. KreBeKi hat das 2014 ins Leben gerufene Projekt mit dem Musiker, Schülern und deren Lehrern zum zweiten Mal finanziert.

## Die neue CD heißt „Bunt“

Mit der ersten Produktion „Land in Sicht“ startete die musikalische Karriere der Schüler. „Ich bin immer wieder ganz begeistert von euch, ihr seid der Wahnsinn“, sagt der Sänger. Gemeinsam mit den Schülern der Mittelschule Lappersdorf und der Regensburger Bischof-Wittmann-Schule, einem Förderzentrum mit Schwerpunkt geistige Entwicklung, hat er in diesem Jahr drei Musikvideos und eine CD gestaltet und aufgenommen. Nach der CD „Herzstück“ folgt jetzt im Dezember die neue CD „Bunt“.

Vor ein paar Wochen haben die Schüler gemeinsam mit Hubert Tremel ihr erstes Musikvideo gedreht, an einem ganz besonderen Ort: in Pullman City. Natürlich wird das Video mit dem Lied „Bäm Tschicka Bäm“ dem Publikum nicht vorenthalten. Die Schüler stehen auf, schwingen mit ihren Armen und klatschen im Takt in die Hände. Alle, die bei den Songs



Die kleinen Sänger und Filmemacher warten gespannt auf den Einlass in das Regina-Filmtheater.

Foto: Eisenhut

## KREBEKI

► **Ziel:** Die Stiftung wurde 2004 vom „Verein zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder Ostbayern“ gegründet. KreBeKi will Kinder und Jugendliche, die von Krebs oder Behinderung betroffen sind, langfristig fördern.

► **Spenden:** Eine Stiftung wie KreBeKi hat keine Mitglieder, daher bekommt sie, anders als ein gemeinnütziger Verein, auch keine Mitgliedsbeiträge. Sie sind daher auf Spenden angewiesen, um Projekte wie dieses durchführen zu können.

► **Schirmherrin** von KreBeKi ist Mariae Gloria Fürstin von Thurn und Taxis.  
► **Ein Spendenkonto** ist bei der LIGA Bank eingerichtet. Kontonummer: IBAN DE08 750 9030 0000 1342 266 BIC GENODEF1M05

„Freundschaft ist bunt“ und „Hello“ mitgewirkt haben, werden auf die Bühne gebeten. „Für alle Beteiligten gibt es ein paar Mäuse“, sagt Eisenhut lachend und holt einen Haufen Kuscheltiere mit einem Herzchen am Schal aus dem Beutel.

Die kleinen Filmstars können sich anschließend wieder auf der Leinwand sehen. Die Imitation des Lieds „Hello“ von Adele wird abgespielt. Im Chor singen alle „Oooooohh, anymore“, der gesamte Kinosaal bildet eine Einheit.

Die Schüler sind eben eine bunte Mischung und gehören zusammen, wie die Lehrkräfte sagen. Alle Videos sind auch auf dem YouTube-Kanal „KreBeKi“ zu finden.

## Dicker Applaus für die Schüler

Die Arbeit an den Musikvideos ist Teil der Stiftung „Engel gesucht“. Auch der Film der Aufführung des 36. Regensburger Schülertheaters wird gezeigt. Insgesamt dauert das Stück gute 50 Minuten. Die Schauspieler ernten

kräftigen Applaus. „Die Kinder sollen sehen, was sie gemacht haben und dafür haben wir diesen Projekttag ins Leben gerufen“, sagt Eisenhut.

Mit der Frage „Wann ist das nächste Mal?“ verabschieden sich die Schüler. Musiker Tremel und seine Sänger üben abschließend „Zeig jetzt dein Gesicht“ für ihren besonderen Auftritt. Denn nicht nur behinderte und nichtbehinderte Kinder kommen hier zusammen, sondern auch Kinder mit Migrationshintergrund.